

1. 2012

Dr Fülllöcher

Informationsblatt Feuerwehr Dornach



Bruno – Christian
Vorstellungsrunde der Offiziere
Einsatzstatistik
Unser neues Atemschutz-Gerät
Verschiedenes





Bruno Holzherr, Exkommandant

Was hat dir die Feuerwehr gegeben?

Zusammenarbeit mit verschiedensten Menschen.
Probleme zu lösen, Notlagen zu bewältigen.

Was würdest du anders machen?

Mehr Zeit für meine Familie nehmen.

Wie füllst du nun deine Freizeit ausserhalb von der Feuerwehr?

Wünsche und Träume umsetzen, wie Ausflüge, Ferien und Arbeiten am und im Haus. Mehr Zeit für Freunde, Hobbys und Sport.

Was willst du dem neuen Kommandant mitgeben?

Halte die Kameradschaft zusammen. Hol Dir die Hilfe anderer, und respektiere jede Meinung. Sei nicht zu verbissen, es ergibt sich immer eine Lösung für alles. Nimm dir Zeit für deine Familie.

Christian Holzherr, Kommandant

Wo bist du aufgewachsen?

Ich bin in Dornach aufgewachsen und habe hier die Schule besucht. Weil ich mich in Dornach zu Hause fühle wohne ich noch heute gerne hier!

Seit wann interessiert dich die Feuerwehr?

Seit klein auf.

Wie gestaltest du deine Freizeit?

Mit meiner Familie und einer meiner Leidenschaften, dem Skifahren.

Wer übernimmt Zuhause die Kommandantenrolle?

Ich bin seit 2007 mit meiner Frau Tabita verheiratet und führe mit Ihr zusammen unsere kleine Mannschaft, Mike und Milo.

Hast du einen Wunsch an die Feuerwehr?

Dass wir immer alle am gleichen Strang ziehen und dass nie eine Kameradin oder ein Kamerad verunfallt.



Vorstellungsrunde verantwortliche Offiziere 2012

Auf den folgenden Seiten stellen sich unsere Offiziere kurz vor und beantworten folgende Fragen:

1. Beruf
2. Funktion in der Feuerwehr
3. Beitritt in die Feuerwehr
4. Motivationsgrund um Feuerwehrdienst zu leisten.



Markus Blumer (52)

1. Chemikant in der BASF
2. Stv. Schadendienst
3. 01. 01. 1988
4. Kameradschaft, Menschen in Not zu helfen, Fachwissen an die Jungen weiter geben.



René Dobler (43)

1. Coiffeur
2. Stv. Kommandant, Alarmierung
3. 01. 01. 1997
4. Da zu sein wenn andere Hilfe brauchen.



Simon Egger (29)

1. Maschinenbauingenieur FH
2. Atemschutzzugschef 1
3. 01. 01. 2004
4. Für viele Probleme möglichst schnell eine Lösung bereit zu haben



Christian Götz (41)

1. Kaufm. Angestellter, Arbeits-
agoge, Ausbilder
2. Abteilungschef Pikett, Rekruten
3. 01. 01. 1991
4. Anderen im Dorf helfen, welche ein Problem haben oder in einer Notlage sind.



Rainer Koch (39)

1. Dipl. Ing. ETH
2. Abteilungschef Atemschutz,
Chef Schadendienst
3. 01. 01. 2000
4. Die Herausforderung mit unterschiedlichsten Menschen zusammen zu arbeiten und natürlich Tag und Nacht für möglichst jede Notsituation bereit zu sein.



Marc Krauter (34)

1. Versicherungsberater
2. Zugschef Zug 2
3. 01. 01. 2002
4. Ein abwechslungsreiches Arbeitsfeld und Aufgabenbereich



Christian Holzherr (32)

1. Werkshofmitarbeiter
2. Kommandant
3. 01. 01. 2000
4. Zusammenarbeit mit unterschiedlichsten Menschen.
Führen einer Organisation



Marc Hübner (35)

1. eidg. dipl. Masch.-Ing. ETH
2. Chef Pionierdienst,
Zugchef Rekruten,
Stv. Goetheanumwache,
3. Muttenz 2001, Dornach 2006
4. Dinge zu tun, die man sonst
nicht tut, an Orten, an die
man sonst nicht geht.



Andreas Limacher (44)

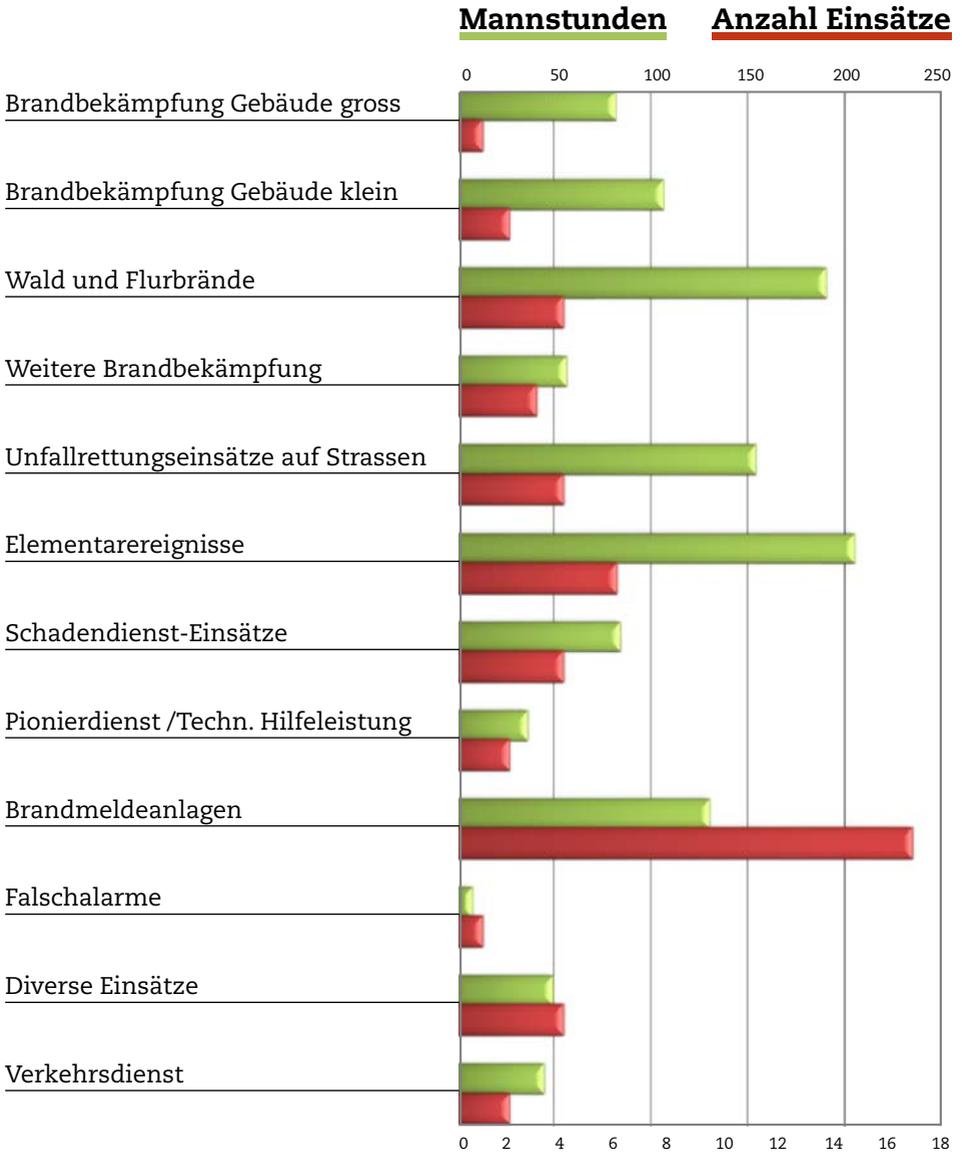
1. Inhaber einer Reinigungsfirma
2. StV. Elektroabteilung
3. 01.01.1990
4. Kameradschaft, Interessante
Tätigkeit in verschiedenen
Gebieten, Herausforderungen



Thomas Steinbach (41)

1. Rettungssanitäter
2. Zugchef Zug 1, Chef Fahrschule
3. 01. 01. 2005
4. Teamarbeit, Kameradschaft,
Verantwortung übernehmen

Einsätze 2011 | Mannstunden und Anzahl Einsätze



Unser neues Atemschutzgerät Scott AST ProPak UNO mit ProMask

Rund 20 Monate dauerte die Beschaffung des neuen Atemschutzgeräts. Die lange Zeit ist dadurch begründet, dass einerseits Budgetierungsprozesse der Gemeinde vorgegeben sind (die Budgeteingabe für die Beschaffung 2011 erfolgte im August 2010) und andererseits dadurch, dass im öffentlichen Beschaffungswesen formale Abläufe eingehalten werden müssen. Einer der potenziellen Anbieter machte zudem von seinem Recht Gebrauch, die Vergabe an AST anzufechten. Dies führte zu einer weiteren Verzögerung von 6 Monaten. Nun ist es aber so weit. Neben dem Wechsel auf ein aktuelles und innovatives Produkt werden wir mit den neuen Geräten vor allem die Gewichtsersparnis von über 7kg zu spüren bekommen!



Hier noch ein paar weitere für euch zusammengestellte Zahlen:

Gewicht Atemschutzgerät	3.6kg
Gewicht Pressluftflasche (leer)	3.5kg
Gewicht der mitgeführten Luft bei 300bar	2.4kg
Gewicht gesamtes Gerät bei Einsatzbeginn	9.5 kg
Höchste Luftdurchflussrate	>500 Liter/Minute
Ein Mensch atmet in Ruhe etwa	10 Liter/Minute
Eine Gefüllte Pressluftflasche enthält	ca. 1800 Liter Luft
Theoretische Einsatzzeit (ohne Arbeit)	3 Stunden
Tatsächliche Einsatzzeit (mit Arbeit)	20 bis 40 Minuten



Sommerfest am 14. Juli 2012

Am 14. Juli 2012 findet unser gemütliches Sommerfest statt. Das Fest ist obligatorisch...nein natürlich nicht...trotzdem freuen wir uns auf euer zahlreiches Erscheinen. Für Essen und Trinken wird gesorgt. (Datum gleich in der Agenda festhalten!)

1. Unterstützung in der Materialverwaltung

Das Materialverwaltungsteam sucht einen Mitarbeiter zur Bewältigung der vielseitigen Aufgaben wie z.B. die Instandhaltung der Feuerwehrmaterialien, das Leiten der Retablierungsarbeiten nach Einsätzen und Übungen, die Unterstützung bei Neuanschaffungen usw. Die zeitaufwändige Arbeit erfordert ein überdurchschnittliches Engagement und vermittelt dafür tiefe Einblicke in die Abläufe und die Struktur einer Feuerwehr.

2. AdF ohne Höhenangst

Die FW Dornach sucht einen Verantwortlichen für die Schulung und regelmässige Prüfung der Absturzsicherungsausrüstung. Ideale Voraussetzungen sind Kletterer, Bergsteiger oder Dachdecker. Der Besuch entsprechender Kurse ist möglich.

Für die Ausübung dieser Tätigkeiten ist der aktuelle Feuerwehrgrad nicht massgebend! Interessenten melden sich beim Kommandanten.

Wir freuen uns ausserordentlich 14 Rekruten begrüssen zu dürfen.

Brandao Mathias, Dalucas Marc, Dettli Lea, Eckert Iris, Fahrni Alexandra, Greiner Aurel, Kary Joachim, Kossmann Johannes, Murer Clarence Schneider Franziska, Trüb Lucius, Weyermann Fabian, Wingeier Christine, Wokittel Christine